

nommen, welche nachstehende Unterabtheilungen mit den folgenden türkischen oder arabischen Benennungen hat:

- 1 Décimeter ($\frac{1}{10}$ Meter) oder Oeschry-zira,
 1 Centimeter ($\frac{1}{100}$ Meter) „ Aschary-zira,
 1 Millimeter ($\frac{1}{1000}$ Meter) „ Mieschary-zira,

während als Vervielfältigungen derselben die nachstehenden Maasse anzuführen sind:

- 1 Kilometer (1000 Meter) oder Myli-aschary,
 1 Myriameter (10.000 Meter) oder Fersakh-aschary.

Zu den österreichischen Längenmaassen und zu den seit 1844 in der Türkei bestehenden Maassen, welche sich, wie weiter unten ausführlicher gezeigt wird,

1. in jene für Architekten (Zirai-mimary mit den Unterabtheilungen in 24 Parmak, der Parmak zu 12 Hatt und der Hatt zu 12 Nokta),
 2. in das Bazarmaass (Archine oder Picke), und
 3. in die sogenannte Endaséh (die beiden letzteren mit der Eintheilung in 8 Rup, die Rup zu 2 Ghirah)
- eintheilen, verhalten sich die neuen Maasse nach der von der türkischen Regierung veröffentlichten Berechnung wie folgt:

Türkisches Metermaass	Oesterreichisches L ä n g e n m a a s s					Türkisches Architektenmaass				
	Post- Melle	Klafter	Fuss	Zoll	Linien	Fuss mit Decimalien	Zira-i- mimary	Parmak	Hatt	Nokta
1 Millimeter (Mischary-zira) $\frac{1}{1000}$ Meter	0-456	0-00316	.	.	.	4-558
1 Centimeter (Aschary-zira) $\frac{1}{100}$ Meter	4-556	0-03163	.	.	3	9-59
1 Decimeter (Oeschri-zira) $\frac{1}{10}$ Meter	.	.	.	3	9-558	0-31637	.	3	1	11-95
1 Meter (Zirai-aschary)	.	.	3	1	11-579	3-163748	1	7	7	11-36
1 Kilometer (Myli-aschary)	.	527	1	8	11-827	3163-7488	1319	6	2	10-56
1 Myriameter (Fersakh-aschary) 10.000 Meter)	1	1272	5	5	10-27	31637-488	13192	14	4	9-6